

Erweiterung des Hochregallagers bei Pharmahersteller

Auftrag über RBG und Fördertechnik für Daiichi Sankyo

Neuenstadt/Pfaffenhofen – Die M+W Process Industries GmbH erweitert das bestehende Hochregallager des Pharmaunternehmens Daiichi Sankyo am Standort Pfaffenhofen um zwei Gassen. Kardex Mlog liefert hierzu die neuen RBG und die Fördertechnik. Im Zuge dieses Projektes wird auch die bestehende Fördertechnik durch Kardex Mlog-Produkte ersetzt bzw. erweitert. Das Auftragsvolumen für Kardex Mlog liegt bei ca. 750.000 Euro.

Im 60 km nördlich von München gelegenen Pfaffenhofen produziert Daiichi Sankyo pharmazeutische Bulk- und Fertigarzneimittel sowie Klinikmuster. Nach der Erweiterung des bestehenden Lagers sollen hier künftig jährlich mehr als 40 Millionen Packungen und vier Milliarden Tabletten für den weltweiten Export hergestellt werden.

Im Neubau installiert Kardex Mlog zwei MSingle Regalbediengeräte (RBG) des Typs B inklusive S7-Steuerungstechnik und Gangausrüstung. Die einsäuligen RBG mit einer Höhe von je 27 Metern verfügen über einfach tiefe Teleskopgabeln zur Lastaufnahme.

Parallel werden auch Teile der Bestandsanlage modernisiert. Die vorhandene Fördertechnik im Hochregallager ersetzt Kardex Mlog komplett durch eigene Technik und erweitert den Wareneingang um einen zusätzlichen Abgabebereich. Komponenten wie die Konturenkontrolle werden den neuen Gegebenheiten angepasst. Sämtliche neuen Bauteile werden in die bestehende Visualisierung integriert.

Kardex Mlog kann bei der Realisierung nicht nur auf die Erfahrung aus zahlreichen Projekten in der Pharmaindustrie zurückgreifen, sondern versteht sich auch auf den Umbau im laufenden Betrieb.

Entsprechend kurz ist die Projektlaufzeit: Lieferung und Installation der Komponenten ist im August 2011, die Abnahme ist für Oktober 2011 geplant. Der gesamte Austausch der Fördertechnik wird an arbeitsfreien Wochenenden bzw. in Betriebsruhezeiten erfolgen, so dass ein störungsfreier Betrieb gewährleistet ist.

Über Daiichi Sankyo

Daiichi Sankyo entwickelt und produziert innovative Arzneimittel, um wirksame Therapien für bislang unzureichend behandelte Krankheitsbilder anbieten zu können. Das gilt für Patienten in Industriestaaten ebenso wie für Menschen in Schwellen- und Entwicklungsländern. Der Konzern ist 2005 aus der Fusion der beiden japanischen Traditionsunternehmen Daiichi und Sankyo entstanden und gehört heute mit einem Jahresumsatz von über 8,5 Milliarden Euro und aktuell über 30.000 Mitarbeitern zu den 20 führenden Pharmakonzernen der Welt.

Das Unternehmen vermarktet Arzneimittel gegen Hypertonie, Hyperlipidämie und bakterielle Infektionen. In seiner Forschung und Entwicklung konzentriert sich Daiichi Sankyo auf neuartige Therapien in den Bereichen thrombotische Erkrankungen, Onkologie, Herz/Kreislauf und Stoffwechselerkrankungen. Mit dem „Hybridmodell“ hat Daiichi Sankyo eine Konzernstrategie entwickelt, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Patienten in den verschiedenen Arzneimittelmärkten gerecht werden und Wachstumsmöglichkeiten nutzen soll.

Der Hauptsitz des Unternehmens ist Tokio. Seine Europazentrale befindet sich in München. Daiichi Sankyo Europe besitzt Niederlassungen in zwölf europäischen Ländern sowie eine globale Fertigungsstätte in Pfaffenhofen, Deutschland.

Weitere Informationen zum Unternehmen unter www.daiichi-sankyo.de, www.daiichi-sankyo.eu

Stand: 6. Juli 2011

Umfang: 3.380 Zeichen inkl. Leerzeichen

Über Kardex

Die Kardex-Gruppe ist ein One-Stop-Shop-Supplier für automatisierte Lagerlösungen und Materialfluss-Systeme. Die Gruppe besteht aus den Geschäftsbereichen Kardex Remstar, Kardex Stow und Kardex Mlog. Kardex Remstar entwickelt, produziert und vertreibt dynamische Lager- und Bereitstellungssysteme, Kardex Stow statische Regalsysteme und Kardex Mlog integrierte Materialflusssysteme und Hochregallager. Zusätzlich bieten Kardex Remstar und Kardex Mlog Steuerungen, Softwarelösungen und Servicedienstleistungen an. Die Unternehmen der Kardex-Gruppe unterhalten Niederlassungen und Fabrikationsbetriebe in Europa, Amerika und Asien. Kardex beschäftigt weltweit rund 2.200 Mitarbeitende in mehr als 30 Ländern. Die Kardex AG ist seit 1987 an der Züricher Börse notiert. Weitere Informationen unter: www.kardex.com

Über Kardex Mlog

Kardex Mlog mit Sitz in Neuenstadt am Kocher ist einer der führenden Anbieter für integrierte Materialflusssysteme und Hochregallager. Das Unternehmen verfügt über mehr als 40 Jahre Erfahrung in der Planung, Realisierung und Instandhaltung von vollautomatischen Logistiklösungen. Die drei Geschäftsbereiche Neuanlagen, Modernisierung und Service stützen sich auf die eigene Fertigung in Neuenstadt. Kardex Mlog beschäftigt 250 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von rund 52 Mio. Euro. Seit Mai 2010 gehört das Unternehmen zur Kardex Gruppe. Weitere Informationen unter: www.kardex-mlog.com

Unternehmenskontakt

Kristina Bauer

Fon: +49 7139 4893-239

Fax: +49 7139 4893-99 239

E-Mail: info.mlog@kardex.com

Weitere Informationen und Pressematerial:

Wolfgang Seidl / Daniel Dorgau

Fon: +49 201 894 5889-0

Fax: +49 201 894 5889-20

E-Mail: info@seidl-agentur.com